

## **Bericht über die Arbeit des Diakonischen Werkes Steglitz und Teltow-Zehlendorf e. V. (DWSTZ) 2021**

Die Corona-Pandemie hat auch im zweiten Jahr einen massiven Einschnitt für die Gesellschaft, die Menschen und die Arbeitsbedingungen bedeutet. Durch die digitale Ausstattung konnten alle Angebote des DWSTZ weitergeführt werden. Die Hygienekonzepte wurden den jeweiligen Verordnungen angepasst. Das hat ein großes Maß an Flexibilität und Genauigkeit von den Leitungskräften und den Mitarbeitenden eingefordert. Die Geschäftsführung hat in regelmäßigen Abständen die Mitarbeitenden über den aktuellen Stand der Dinge informiert.

### **Vereinstätigkeit/Vorstand**

Die Mitgliederversammlung wurde zweimal einberufen und der Vorstand hat sechsmal getagt. Das DWSTZ hat weiterhin 35 Mitglieder.

Die Verbandsvertretung bei den Wohlfahrtsverbänden im Bezirk, dem Bezirksamt sowie in den verschiedenen Gremien wird weiterhin wahrgenommen.

### **Geschäftsstelle**

Die Mitarbeitendenzahl des DWSTZ ist erneut leicht gestiegen lag im Durchschnitt bei 147.

Den Mitarbeiter\*innen in der Geschäftsstelle haben den Jahresabschluss für 2019 erneut selbständig und zeitnah erstellt. Er wurde extern geprüft und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Infobroschüre wurden in 2020 neu aufgelegt und mit der Weihnachtspost an die Mitglieder versendet.

### **Trägerschaften:**

Bitte informieren Sie sich auch im Internet über unsere Arbeit ([www.dwstz.de](http://www.dwstz.de)).

### **Soziale Beratung für Einzelpersonen und im Familienbüro**

Die Nachfrage ist nach wie sehr hoch, die offenen Sprechstunden mussten aufgrund der Pandemie ausgesetzt werden. Nach telefonischer Vereinbarung werden die Termine sehr gut angenommen.

### **Unabhängige Soziale Beratung (USB) in Tempelhof-Schöneberg und Steglitz-Zehlendorf/Ämterlotsen**

Die Nachfrage nach der Beratung ist nach wie vor stetig steigend. Dies hängt vor allem mit den Auswirkungen der Pandemie zusammen.

Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf konnten die Ehrenamtlichen ihre Arbeit wiederaufnehmen.

### **Leistungstypen WUW/BEW**

Die Auslastung der Ambulanten Hilfen ist nach wie vor konstant. Eine weitere Mitarbeiterin ist in Mutterschutz/Elternzeit. Eine Stelle konnte nachbesetzt werden. Durch die Rückkehr von zwei Mitarbeiterinnen aus der Elternzeit in 2022 hat sich das Team dazu entschlossen, bis zu deren Rückkehr die Arbeit anders aufzuteilen und auf eine weiter Nachbesetzung zu verzichten.

### **Migrationsberatung für zugewanderte Erwachsene (MBE)**

Die Mitarbeiterin ist aus der Elternzeit zurückgekehrt und hat die Arbeit wieder gut aufnehmen können.

### **Integrationslots\*innen**

Das Projekt in Charlottenburg-Wilmersdorf wurde zum Ende des Jahres 2021 abgegeben. Der Vorstand hat dies nach eingehender Beratung bereits im Frühjahr entschieden. Grund hierfür war vor allem die nicht ausreichende Anbindung an andere Projekte wie im Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Durch die Projektfinanzierung können die Lots\*innen nach zwei Jahren sachgrundloser Befristung nicht weiterbeschäftigt werden. Das hat zur Folge, dass alle zwei Jahre eine intensive Einarbeitung neuer Lots\*innen notwendig ist. Das DWSTZ hat den Bezirk sehr frühzeitig in Kenntnis gesetzt und gemeinsam mit ihm den Übergang in die neue Trägerschaft gestaltet.

Das Projekt in Steglitz-Zehlendorf ist aufgrund der Vielzahl der Projekte im Erdgeschoss der Johanna-Stegen-Straße sehr gut vernetzt. Die neue Teamleitung hat sich sehr gut in die Aufgabe eingearbeitet. Das Projekt profitiert davon, dass sie davor bereits im Bezirk in der Arbeit mit Geflüchteten tätig war.

### **Asylverfahrensberatung**

Aufgrund des Zuwachses an Unterkünften im Bezirk ist die Nachfrage nach der Beratung sehr groß.

### **Griechisch-deutsche Kita Filia**

Die Kita Filia wurde zum 01.08.2021 mit der Kita Baseler Straße fusioniert. Team, Eltern und Kinder wurden in den Prozess mit eingebunden.

Da der Kita Filia bereits seit 2019 kein Außengelände mehr zur Verfügung stand, musste ein neuer Standort gefunden werden.

### **Kita (Filia in der) Baseler Straße**

Seit dem 01.08.2021 heißt die Kita Filia in der Baseler Straße. Die Leiterin der Kita Filia hat die Leitung der Kita übernommen. Die Kinder und Eltern sind mit der Arbeit der Kita zufrieden. Das Team hat zum großen Teil die Fusionierung als Bereicherung erlebt.

### **Kita Zur Heimat**

Die Stelle der Stellvertretung der Kitaleitung konnte erfolgreich neu besetzt werden und setzt gute neue Impulse.

### **Hort in der Grundschule am Stadtpark Steglitz**

Der Hort am Stadtpark hat durch die Pandemie eine größere Wertschätzung von Seiten der Lehrkräfte erhalten. Die Leitung des Hortes und die Schulleitung arbeiten seit der Pandemie wesentlich mehr auf Augenhöhe zusammen.

### **Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle Charlottenburg- Wilmersdorf**

Die Nachfrage nach dem Beratungsangebot ist nach wie vor sehr hoch. Die Wartezeiten für eine Erstberatung beträgt ca. 6 Wochen. Eine langjährige Mitarbeiterin ist zum Ende des Jahres ausgeschieden. Die Stelle konnte nachbesetzt werden, allerdings erst in 2022.

### **Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle Tempelhof-Schöneberg**

Das Team war in 2021 sehr stabil. Die Re-Zertifizierung mit dem Gütesiegel konnte im Herbst erfolgreich erfolgen.

### **Pflegestützpunkt Steglitz-Zehlendorf (PSP)**

Die Hausbesuche konnten in 2021 wieder vermehrt stattfinden. Die Kooperation mit der Markus-Gemeinde und deren Projekt „Café Markus“ wurde intensiviert.

### **WG Demenzkranke**

Die Zimmer in der WG-Demenz konnten nach Leerzug nicht immer gleich wiederbesetzt werden.

### **Nachhilfeprojekt**

Das Projekt wurde zum 31.12.2021 aufgegeben. Grund hierfür waren vor allem die begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Integrationsfond. Die Beendigung des Projektes wurde mit dem Bezirksamt mit großem Vorlauf besprochen und gemeinsam entschieden.

### **Familienzentrum Paulus**

Die Familienzentren konnten in 2021 ihre Arbeit eingeschränkt weiterhin anbieten. Kurse konnten vor Ort stattfinden und wurden sehr gut nachgefragt.

### **Freiwilligenagentur**

Das DWSTZ betreibt in Kooperation mit dem Mittelhof und dem DRK Träger die durch den Senat geförderte Freiwilligenagentur für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf.

### **Beratungsfachdienst für Migrant\*innen in Potsdam**

Der Beratungsfachdienst für Migrant\*innen in Potsdam wurde zum 01.01.2021 vom DW Potsdam übernommen. Die Mitarbeiter\*innen hatten beim DWSTZ angefragt, ob das Projekt in das DWSTZ überführt werden könne.

Drei Projekte gehören zum Beratungsfachdienst: Migrationsberatung für zugewanderte Erwachsene (MBE), Fabera und das Projekt Wohnen.

### **Finanzen 2019**

Das Haushaltjahr konnte erfolgreich abgeschlossen werden.  
Die freien Rücklagen konnten weiterhin erhöht werden.

Hafener 12.03.2021